

aus unserem Archiv vom 14. Oktober 2012

## Maci macht alles richtig

Lutz Schinköth

### **Es hätte der dritte Saisonsieg werden können, doch am Ende stand Neidenbach wieder ernüchternd da: Nach 2:0-Halbzeitführung kassierte die Elf von Hermann Heinz durch Berndorfs Spielertrainer Antonio Maci den Ausgleich auf den letzten Drücker.**

Neidenbach. Es spricht für einen Tabellenführer wie Berndorf, dass man auch dann nicht verliert, wenn man mal keinen so guten Tag erwischt. So geschehen am späten Freitagabend, als das Team eine "schlechte Gesamtleistung" (Antonio Maci) zeigte, es aber dennoch zum Punktgewinn reichte. Dabei hätte die Maci-Elf schon im ersten Durchgang klar führen müssen. Weil Neidenbach erneut Defensivprobleme offenbarte, hätte allein Benni Schauster nach einer Viertelstunde bei mehr Abgeklärtheit die Partie bereits entscheiden müssen. Doch die Führung erzielten die Gastgeber, als nach einem sensationellen Pass von Dustin Hergarten Fabian Mertes Berndorfs Schlussmann Christian Leuschen tunnelte - 1:0 (17.).

Unmittelbar danach besaßen die Gäste durch Johannes Bernardy und Nico Mauren weitere Hochkaräter. Doch nach 25 Minuten war Neidenbachs Mertes erneut eiskalt und traf zum 2:0. Andreas Klink besaß sogar die Chance zum 3:0.

Berndorf kam mit neuem Schwung aus der Kabine, während Neidenbach auf Konter lauerte. Die Maci-Elf kam über gute Ansätze nicht hinaus, war lediglich bei Freistößen von Schneider gefährlich. Nachdem dieser einen solchen kurz vorher noch an die Latte setzte, war er drei Minuten danach zum 1:2 zur Stelle, als Klink zuvor ein unnötiges Foul am Rande des Strafraums begangen hatte. Schon traditionell wechselte sich Toni Maci eine Viertelstunde vor Schluss selbst ein. Mit Unterstützung von Alexander Blehm und Schauster ließ es Maci eine Minute vor Schluss nach einer Maßflanke per Kopf krachen - 2:2 (89.). "Wir haben viele dicke Dinger nicht gemacht, zwei Konter gefangen und schlecht gespielt. Jetzt sind wir froh, einen Punkt geholt zu haben", sah Berndorfs Coach ein glückliches Remis. Neidenbachs Hermann Heinz konstatierte: "Das 2:2 ist verdient, obwohl es natürlich ärgerlich ist, wenn man kurz vor Schluss den Sieg noch aus der Hand gibt."

SG Neidenbach: Gabler - Mayer, Marx (80. Weber), Krämer, M. Christian - J. Adams, O. Christian, Hergarten (65. Budzak), T. Adams - Mertes, Klink

SG Berndorf: Leuschen - Becker, Henschel (75. Maci), Hohn, Junk - Mauren (55. Schäfer), Blehm, Jöcken, Schneider - J. Bernardy (55. Rosch), Schauster

Tore: 1:0 (17.) Mertes, 2:0 (25.) Mertes, 2:1 (79.) Schneider, 2:2 (89.) Maci

Schiedsrichter: Hermann-Josef Kellen (Waxweiler)

Zuschauer: 110